

Französisch als 1. Fremdsprache lernen? Das ist eine Überlegung wert!

Kenntnisse in den modernen Fremdsprachen wie Englisch, Französisch und Spanisch sind in Zeiten, in denen sowohl auf politischer wie wirtschaftlicher Ebene international zusammengearbeitet wird, unverzichtbar. Diesen Anforderungen möchte die **Oberschule zum Dom (OzD)** in besonderem Maße gerecht werden und bietet seit über 30 Jahren erfolgreich einen in Lübeck **einmaligen modernen Fremdsprachenweig** an:

An der OzD besteht die Möglichkeit, bereits in Klasse 5 mit Französisch zu beginnen (F1). Der Englischunterricht der Grundschule wird in Klasse 5 und 6 zweistündig fortgeführt und ab Klasse 7 dann mit vier Stunden erteilt. Die folgende Übersicht veranschaulicht die möglichen Sprachenfolgen an der OzD (Stand Januar 2021):

	1. Fremdsprache ab Klasse 5	2. Fremdsprache ab Klasse 7	3. Fremdsprache ab Klasse 9*
Englischzweig	Englisch	Französisch oder Latein	Spanisch, Latein, Französisch
Französischzweig	Französisch Englisch**	Englisch	Spanisch, Latein

* 3. FS im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts neben anderen WP-Fächern möglich

**Begegnungsunterricht, d.h. eine Doppelstunde pro Woche

Gründe, die dafürsprechen, **Französisch als 1. Fremdsprache** zu wählen, möchten wir Ihnen hier vorstellen:

Neben Englisch, dessen Rolle als wichtigste Verkehrssprache unstrittig ist, ist Französisch eine der Weltsprachen und die Sprache unseres wichtigsten europäischen Partners. In vielen europäischen Institutionen und Unternehmen bilden gute Sprachkenntnisse der Nachbarsprache auch in Zukunft die Basis für erfolgreiches Handeln.

Nun gilt Französisch jedoch allgemein als die im Vergleich zum Englischen schwerere Sprache. Machen wir es den Kindern durch einen frühen Lernbeginn also schwer? Nein, im Gegenteil:

Mit Französisch ab Klasse 5 erlernen die Kinder die fremdere Sprache in einem Alter, in dem sie noch unbefangen und spontan sind. In dieser Phase sind die Kinder sehr aufgeschlossen und es besteht die Möglichkeit, eine in Wort und Schrift anspruchsvolle Sprache intensiv und mit mehr Zeit zu erlernen. So erwerben die Kinder früh ein Bewusstsein für sprachliche Strukturen und verbessern damit ihre Sprachlernkompetenz. Damit eröffnen sie sich einen leichteren Zugang zu weiteren Fremdsprachen und auch zur deutschen Grammatik.

Der Beginn mit Französisch bedeutet für den Erwerb des Englischen keinen Nachteil, da Englisch in der Alltagskultur der Jugendlichen durch Musik, Internet etc. fest verankert ist. Sie sind selbstverständlich bereit, diese Sprache zu erlernen und sprechen später genauso gut Englisch, aber besser Französisch. Desweiteren profitiert auch der Spanischunterricht von den Französischkenntnissen.

Haben wir Interesse für diesen Weg geweckt?

Dann informieren Sie sich, liebe Eltern, mit Ihren Kindern im Rahmen der **Sextaner-Informationsveranstaltung im Februar**. Sie können uns über www.ozd-luebeck.de erreichen, dort finden Sie alle aktuellen Informationen und Termine für weitere Informationsveranstaltungen.

Bis bald - à bientôt,

Ihre Fachschaft Französisch